

unter seiner Leitung Hiesigen Abhandlungen
 ist zu Anfang des Jahres der gefasste Handel, Hiesige
 bergische Zinsbriefe des fünfzigsten Jahres
 aufzuheben, und von Herrn Professor von Kern
 bearbeitet, aufzuheben. Der Abdruck des folgenden
 der Handels, welcher den Einfluss der gesamten
 Zinsbriefe bis 1506 bringen wird, werden
 durch den Kaufmannen in Leipzig, so dem
 Hiesigen Handel seit des H. Professors von Kern
 unterbreiten. Auf diesen Handel werden zwei
 Hände Cölnischer Croniken als Bd. XII. & XIII
 des Jahresinteresses folgen, von welchen der
 erste im nächsten Jahre gedruckt werden soll.
 Herr Professor Mantels in Lübeck verspricht
 gleichfalls binnen Jahresfrist die Bearbeitung
 des ersten Handels der Lübeckischen Croniken
 zu vollenden. Creditforderung: 2000 fl.

Hierzu knüpfen H. Waitz den Antrag, daß
 der Herr Professor Mantels an der Vollendung
 seiner Ausgabe der Lübeckischen Croniken
 besonders durch sein besondern Einfluss zu
 fördern sei, im Namen der Sächsischen Commission
 an den Rat der Stadt Lübeck die Bitte zu
 richten, Herrn Mantels zur Vollendung
 der erwähnten Ausgabe eine Entschädigung seiner
 Aufschüsse zu versetzen. Der Antrag wurde
 angenommen und die Entschädigung der
 Bittgesuche wurde dem H. Waitz und dem
 Secretariat übertragen.